

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Band: 36 (1979)
Heft: 10

Rubrik: Aus dem Leserkreis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus dem Leserkreis

Echinaforce bei Halspilz

Angeregt durch den Bericht in der letzten Juli-Nummer über eine erfolgte Heilung von Halspilz durch Echinaforce, schrieb uns Sr. M. aus B. über ihre eigene Erfahrung in der Hinsicht wie folgt: «Im Juli-Heft ist ein Artikel betreffs Heilung von Halspilz. Ich war auch davon befallen. Habe von meiner Aerztin Penicillin erhalten, doch verliess mich der Pilz nicht. Ich wurde dann an einen Spezialisten gewiesen, doch auch er konnte nicht helfen. Ich sprach mit ihm von Ihrem Echinaforce und er war ganz einverstanden damit, dass ich es nehme, wie auch Ihr Mundwasser. Seither bin ich los davon. Wie froh ich bin, kann ich nicht genug sagen und es weiter empfehlen. Es ist wohl 1½ Jahre seither.»

Demnach war die Hilfe vor Erfolg, was wir bei Echinaforce gewohnt sind. Ebenso ist durch die erfolgreiche Behandlung erwiesen, dass sich in solchem Falle auch unser Mundwasser beim Heilprozess unterstützend einsetzen kann. Kein Wunder, dass die Berichterstatteerin für sämtliche Pflanzenpräparate von uns dankbar ist, ebenso auch für die Ratschläge der «Gesundheits-Nachrichten».

Hautpflege durch Symphosan

Vor geraumer Zeit berichtete Fr. C. aus H. über den Erfolg für ihre Haut durch die Pflege mit Symphosan: «Ich möchte gerne meine Zufriedenheit äussern durch den Gebrauch von Symphosan. Wegen meines Alters war eine ergänzende Hautpflege notwendig, und ich erfuhr, dass Symphosan sehr gut dafür geeignet sei. Momentan kann ich nach Anwendung von Symphosan meine Haut sehr gut dem Sonnenschein aussetzen. Das war während mehrerer Jahre unmöglich, weil ich sogar bei geringem Sonnenschein eine Art Nesselfieber bekam.

Die Empfindlichkeit der Haut beeinflusste auch meine Stimmung sehr stark, denn die Haut war sehr brandig und juckte. – Ich freue mich, jetzt ungestört die Sonne

geniessen zu können, weil die Verbrennungsgefahr durch Symphosan weggenommen wird. Ich hoffe, dass manche aus dieser Erfahrung Nutzen ziehen können.

A. Vogel spricht

am Sonntag, 28. Oktober 1979
9.30 Uhr,

in Offenburg BRD
Oberrhein-Halle

Veranstalter: Verein für
naturgemässen Landbau

Was ist Gelée Royale?

Gelée Royale ist die ausschliessliche Nahrung der Bienen-Königin. Dieser Futtersaft (oder Gelée Royale) ist ein aussergewöhnlicher Nährstoff, der in hochkonzentrierter Form Vitamine, Hormone, Aminosäuren und Spurenelemente enthält.



Ferner übt er eine stimulierende Wirkung aus, das Allgemeinbefinden wird besser, neue Lebenskraft, körperliche und geistige Leistungsfähigkeit steigern sich.

Gelée Royale
10 g Fr. 19.80



Ein Produkt der
Bioforce AG
9325 Roggwil/TG

BIOCHEMISCHER VEREIN ZÜRICH

Oeffentlicher Vortrag, Dienstag, 16. Oktober,
20 Uhr, im Restaurant «Löwenbräu, Urania»,
1. Stock, Saal 3.

W. Nussbaumer spricht über Bandscheiben-
und Schulterschmerzen.